

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat

Frau Beigeordnete
Susanne Laugwitz-Aulbach

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

27. Juni 2017

Fragen zur Vorlage „MiQua.LVR-Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln – Nachtragskostenberechnung“, 1679/2017

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin
sehr geehrte Frau Dr. Bürgermeister,

wir möchten darum bitten, folgende Fragen zur o.a. Vorlage kurzfristig zu beantworten, da über diese Beschlussvorlage im Rat am 11. Juli 2017 entschieden wird und dazu vorab Antworten zu folgenden Fragen vorliegen sollen:

1. Barrierefreiheit:

Wie wird die tatsächliche Barrierefreiheit am geplanten Haupteingang realisiert? Sind tatsächlich alle Belange der Barrierefreiheit berücksichtigt?

2. Sicherheitskonzept :

- Wurde das Sicherheitskonzept für den Gruppeneingang mit der Polizei abgestimmt?
- Wird es für die Außenbereiche an der MiQua (Plätze, Wege) ebenfalls ein Sicherheitskonzept geben? Wenn ja, wer entwickelt es mit welchen Zielen, wer finanziert die Umsetzung finanzieren und trägt die Folgekosten?
- Wie wird gewährleistet werden, dass angesichts der Sicherheitsmaßnahmen dennoch möglichst vielen Besucher*innen der Zugang zum Museum ermöglicht wird (die Verwaltung spricht von 180.000 bis 200.000 pro Jahr)?
- Wer trägt die Folgekosten für die Maßnahmen aus dem Sicherheitskonzept?

3. Raumprogramm:

Sind mit dem vorliegenden Raumprogramm tatsächlich alle Bedarfe gedeckt?

Sind auch die Büros für die Mitarbeitenden des LVR in diesem Raumprogramm berücksichtigt? Wenn nein, wo werden diese Büros verortet ?

Welche langfristigen Folgekosten entstehen beim Raumprogramm für die Stadt Köln? Welche Einzelposten sind dabei besonders kostenintensiv?

4. Museumsshop und -Cafe

Jedes moderne Museum etabliert heutzutage einen Museumsshop und ein Cafe, weil es zum einen die Attraktivität erhöht und zum anderen Einnahmen generiert. Welche konkreten Planungen zur Realisierung dieser Bedarfe werden nun verbindlich verfolgt?

5. Einrichtungskosten für die MiQua:

Welche Einrichtungskosten sind insgesamt geplant, wie setzen sie sich zusammen und inwieweit haben sich diese Kosten im Planungsprozess verändert?

Ist die Ersteinrichtung mit dem LVR schon final abgestimmt?

6. Umplanung:

Wie hoch sind die Gesamtkosten für Planungs- und Ingenieurleistungen und wie setzen sich diese zusammen?

Welche Auswirkungen haben die aktuell zur Entscheidung stehenden Umplanungen auf die Planungs- und Baukosten?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Jörg Frank
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer